

Fortbildungstage 2015 am 18. und 19. Mai in Rostock-Warnemünde

Tagungsprogramm

Hinweis: Wir bitten alle Uhrzeiten als ca.-Angaben zu verstehen.

Montag, 18. Mai 2015

10:00 Uhr – Eröffnung und Grußworte

Die Fortbildungstage werden durch den Präsidenten des BVD, Herrn Lutz Müller, eröffnet.

Grußworte:

Repräsentanten der benachbarten Verbände

10:40 Uhr – Herr Uwe Jerathe und Herr Andreas Meldau

Die Vizepräsidenten informieren zum Thema: Vision, Werte und Ziele – BVD
Leitbild

11:30 Uhr – Herr Prof. Dr. Christian Schmidt

Prof. Dr. med. Schmidt ist Ärztlicher Vorstand und Vorstandsvorsitzender der Universitätsmedizin Rostock. Seine Themen sind insbesondere Zukunftsstrategien für Kliniken, Prozesse und Implementierung neuer Strukturen. Der ausgebildete Chirurg hat sich mit diesen Themen schon während seiner Ausbildung und Berufstätigkeit befasst. So war er u. a. Leiter der Stabsstelle Organisationsentwicklung, Projekt- und Qualitätsmanagement am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH).

Als Vorstandsvorsitzender ist Prof. Dr. Schmidt auch für die personelle Ausstattung der Kliniken verantwortlich. Seine These ist, dass sich der Krankenhausmarkt in den nächsten Jahren im Wettbewerb um qualifiziertes Personal entscheidet. Daher beschäftigt er sich intensiv mit Human Resources, insbesondere mit der Rekrutierung junger Mitarbeiter. Er spricht in seinem Vortrag „Generation Y: Herausforderungen für die Arbeitswelt“ über seine Erfahrungen mit der neuen Generation, die ganz andere Auswahlkriterien eines Arbeitgebers hat als die Generationen davor. Dabei nimmt er auch auf aktuelle Studienergebnisse Bezug.

13:00 Uhr – Mittagessen

14:30 Uhr – Herr Dr. Jens Rothenstein

Dr. Jens Rothenstein ist seit Mai 2013 Projektmanager an der IFH Institut für Handelsforschung GmbH und dem dort angesiedelten ECC Köln. Die IFH bietet als Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis seit 1929 Forschung und Beratung für den Handel und die Konsumgüterindustrie an. Das ECC Köln ist erster Ansprechpartner für den Handel im digitalen Zeitalter. Dr. Rothenstein beschäftigt sich am ECC intensiv mit den Themen des Konsum- und Geschäftskundenverhaltens sowie der Digitalisierung des Point of Sale. Berufserfahrung hat er in den Bereichen Online-Marketing, Konsumentenverhalten und Marktforschung gesammelt.

Die Handelswelt und damit auch die Welt der Lieferanten unterliegt einem ständigen Wandel. Das kanalübergreifende Informations- und Kaufverhalten ist für viele Konsumenten aber auch Geschäftskunden heute eine Selbstverständlichkeit. In seinem Vortrag „Der Handel im digitalen Zeitalter – Herausforderungen und Chancen“ zeigt Dr. Rothenstein, wie Unternehmen diesen Veränderungen Rechnung tragen können und hierbei auch die mittelfristigen Entwicklungen im Blick behalten. Ausgewählte Inhalte seines Vortrages sind: Cross-Channel-Verhalten von Konsumenten und Geschäftskunden, Customer Journey Management sowie fünf Thesen zum Handel 2020 und was der Handel jetzt schon lernen kann.

16:00 Uhr – Kaffeepause

16:30 Uhr – Herr Bodo Lorenzen

Bodo Lorenzen ist Experte in der nonverbalen Kommunikation und seit mehr als 25 Jahren als zertifizierter Mentalist tätig. Er ist Preisträger des MZvD (magischer Zirkel von Deutschland) und wurde als bester Mentalist beim internationalen Showpreis 2011 ausgezeichnet. Lorenzen hat langjährige Erfahrung auf Bühnen, als Moderator, Radio-Journalist und Vortragsredner. Seine Themen sind Einfühlungsvermögen, Empathie sowie mentale Kommunikation und deren Bedeutung in Zeiten zunehmender Digitalisierung und Leistungsanforderung. Sein Tenor: „Ich höre was Sie NICHT sagen.“

In seinem Vortrag zum Thema „Mental oder digital? Kommunikation im Netzwerk der Zukunft“ zeigt er, was hinter den Begriffen digital und mental steckt und welche Techniken zur Vermeidung von Streuverlusten bei wichtigen Informationen eingesetzt werden können. Er vermittelt Grundlegendes zur Informationsverarbeitung des Gehirns und zu mentalen Potenzialen. Bei aller digitaler Verknüpfung komme es doch auf den Menschen an und auf seine Empathie. Empathie in der zwischenmenschlichen Kommunikation effektiv eingesetzt, kann Wettbewerbsvorteile sichern, weil nonverbale Signale bei Kollegen, Mitarbeitern und vor allem Kunden erkannt werden.

Abendveranstaltung

Die Abendveranstaltung beginnt um 19:00 Uhr in der Bootshalle.

Dienstag, 19. Mai 2015

9:30 Uhr – Herr Dr. David Bosshart

Dr. David Bosshart ist seit 1999 CEO des renommierten Gottlieb-Duttweiler-Instituts in der Schweiz, dem international angesehenen Think-Tank für Wirtschafts- und Gesellschaftsfragen. Dr. Bosshart befasst sich schwerpunktmäßig mit Megatrends und Gegentrends in Wirtschaft und Gesellschaft, der Zukunft des Konsums und des Konsumverhaltens, der Globalisierung und politischer Philosophie sowie Management und Wandel. Er ist Autor zahlreicher internationaler Publikationen und hält Vorträge im Bereich Trend-Research, in strategischen Workshops und auf Zukunfts-Tagungen. Er studierte Philosophie und politische Theorie an der Universität Zürich. Es folgten Tätigkeiten in der Kommunikations- und Marketingberatung, im Handel und in der Wissenschaftsforschung.

Der genaue Titel seines Vortrages wird noch festgelegt. Er spricht zum Themenkomplex „Trends und Zukunft“.

11:00 Uhr – Kaffeepause

11:30 Uhr – Herr Karl-Heinz Land

Karl-Heinz Land ist Digital Darwinist und Gründer von neuland. Er berät Unternehmen in Fragen der digitalen Transformation mit den Schwerpunkten Social Media, Mobile, Big Data und e-Commerce. Als Spezialist für digitale Transformation und visionärer Vordenker erhielt er 2006 vom „Time Magazin“ den „Technology Pioneer Award“. Land war über 25 Jahre in verschiedenen Managementpositionen, u. a. bei Oracle und BusinessObjects, tätig.

In seinem Vortrag „Digitaler Darwinismus – Marken und Geschäftsmodelle unter Selektionsdruck“ zeigt Land die gewaltigen Herausforderungen, die mit der zunehmenden Digitalisierung, den sozialen Netzwerken, dem steigenden mobilen Zugriff auf das Internet und der Entstehung von Big Data in Verbindung mit leistungsstarken Cloud-Technologien auf uns zu kommen. Er erklärt, welche Gefahren und Chancen mit der zunehmenden Digitalisierung von Produkten und Services einhergehen, welche Macht den sozialen Medien innewohnt und wie diese bestehende Geschäftsmodelle aushebeln und Marken gefährden – aber auch zum globalen Erfolg verhelfen können.

Anschließend – Mittagessen

Ende der Fortbildungstage 2015

Übernachtung und Anfahrt

Zimmerreservierung:

Wir haben im 5-Sterne-Hotel Yachthafenresidenz Hohe Düne, Am Yachthafen 1, 18119 Rostock-Warnemünde, Tel.: 0381/5040-0, Fax: 0381/5040-6099, ein Selbstabrufer-Kontingent gebucht. Aus diesem Kontingent können Sie direkt die Hotelzimmer auf Ihren Namen und Ihre Rechnung reservieren.

Bitte nutzen Sie für Ihre Reservierung das Abrufstichwort: „BVD-Fortbildungstage“.

Die Einzelzimmer kosten inklusive Frühstücksbuffet 140,00 EUR.
Die Doppelzimmer kosten inklusive Frühstücksbuffet 180,00 EUR.

Nicht reservierte Hotelzimmer aus unserem Kontingent im Hotel Yachthafenresidenz Hohe Düne gehen nun am 17. April 2015 wieder in den freien Verkauf über. Nach diesem Termin ist eine Reservierung nur noch nach Anfrage/Verfügbarkeit möglich!
Die Stornierungsfristen für Ihre Zimmerreservierung erfragen Sie bitte direkt bei Ihrer Buchung im Hotel.

Anreise:

Mit der Bahn:

Entfernung Hauptbahnhof Rostock zum Hotel km ca. 25 km
Weiterfahrt mit der S-Bahn möglich

Entfernung Bahnhof Warnemünde zum Hotel ca. 1 km (inkl. Fähre)

Mit dem Flugzeug:

Entfernung Flughafen Rostock-Laage zum Hotel: 50,6 km

Nach Rücksprache mit unserer Geschäftsstelle organisieren wir gerne für Sie einen Shuttle vom Flughafen zum Hotel.

Mit dem Auto:

Aus dem Süden über die A 19: Ausfahrt Rostock-Ost, dann auf die B 105 Richtung Stralsund, in Rövershagen links abbiegen bis Niederhagen, rechts weiter auf der Bäderstraße, in Hinrichshagen links abbiegen, über Markgrafenheide nach Hohe Düne.

Aus dem Westen über die A 20: Ausfahrt Rostock-Warnemünde, weiter auf die B 103, vor Warnemünde (Aral Tankstelle) den Hinweisschildern „Hohe Düne“ folgen und mit der Fähre von Warnemünde nach Hohe Düne übersetzen.

DMS GmbH
Burgmauer 68
50667 Köln
Tel. 0221 / 240 93 42
Fax: 0221 / 240 86 70
E-Mail: info@bvdental.de